

# Bundesweite Auftaktveranstaltung zu den 6. KWF-Thementagen

Andrea Hauck und André Hunwardsen, KWF Groß-Umstadt

**Welche Anforderungen werden an den kommenden Wald gestellt? Wie kann man unterschiedliche Zielvorstellungen zusammenführen? Wie begegnet man den Sturm- und Kalamitätsflächen? Welche Faktoren spielen bei der Wiederbewaldung eine Rolle? Welche Vorgehensweisen, auch abseits der traditionellen Vorstellungen, sind denkbar und wurden bereits ausprobiert? Welche Möglichkeiten haben wir heute, klimaelastische Wälder zu entwickeln?**



Dieses sind nur einige Fragen, auf die das KWF in Zusammenarbeit mit seinen Partnern aus den verschiedensten Netzwerken mit der Gestaltung der 6. KWF-Thementage „Wald der Zukunft – jetzt gestalten“ in Sachsen-Anhalt Antworten geben möchte. Das Format „Thementage 2022“ mit Leben zu füllen, war das Ziel eines Workshops, zu dem das KWF am 28.04.2021 eingeladen hatte. Diese bundesweite Auftaktveranstaltung zu den Thementagen fand coronabedingt digital statt.

Das große Themenfeld rund um die Aufforstung und die Wiederbewaldung ist ein prägnantes Thema, welches die Forstwirtschaft auf Jahre hinweg beschäftigen wird, so der Vorsitzende des KWF, Dr. Heinz-Werner Streletzki bei seiner Begrüßung der Teilnehmer. Doch bringe die derzeitige Situation in unseren Wäldern nicht nur Herausforderungen mit sich, sondern nun kann die Forstwirtschaft auch die Chancen nutzen, jetzt den Wald für künftige Generationen zu gestalten.

Philipp Nahrstedt, der Forstamtsleiter des Betreuungsforstamtes Annaburg, in dessen Bereich die Thementage im nächsten Frühjahr stattfinden, stellte den Teilnehmenden die Region und das Forstamt vor. Trockenheit, Waldbrand, „große“ und „kleine“ tierische Schädlinge, aber auch Besitzstrukturen sowie die standörtlichen Gegebenheiten sind Herausforderungen, die es bei der Bewirtschaftung der Wälder zu meistern gilt. Über 60 Prozent der Waldfläche in der Region Elbe-Elster befinden sich in Privatbesitz. Deshalb freue er sich besonders, dass mit der Planung eines zusätzlichen Veranstaltungstages – des Tages des Waldbesitzes am Sonnabend – auch den vielen regionalen Privatwaldbesitzern die Möglichkeit zum Besuch der 6.

KWF-Thementage gegeben wird.

In einer angeregten Diskussion wurden gemeinsam Themen zusammengetragen, die dem Besucher in den Foren und auf dem Rundweg präsentiert werden sollen. Das Spektrum reicht von der Gewinnung forstlichen Vermehrungsgutes, Flächenvorbereitung, Saat und Pflanzung über die waldbauliche Behandlung von Kalamitätsflächen bis hin zum Einsatz anbaubewährter eingeführter Baumarten. Aber auch Jagd, Digitalisierung (auch bei der Wiederbewaldung), Unfallvermeidung bei der Bestandesbegründung sind Themen, die auf den Thementagen umgesetzt werden.

Im Ergebnis des Workshops wurden Vorstellungen, Wünsche und Anregungen, vor allem aber die Ideen zur Mitgestaltung zusammengefasst. Diese bilden nun die Grundlage für die weitere Planung der Veranstaltung. Für die ausgesprochen konstruktive Mitarbeit aller Beteiligten möchte sich das KWF an dieser Stelle ganz herzlich bedanken.

**Haben Sie Ideen? Wollen Sie sich zu den 6. Thementagen einbringen? Wen sollten wir ansprechen, damit wir die 6. KWF-Thementage unter dem Motto „Wald der Zukunft – jetzt gestalten“ so informativ und erfolgreich wie nur möglich gestalten können?**

**Wir freuen uns auf Ihre Hinweise. Unsere Kontaktdaten finden Sie unter: [thementage2022.kwf-online.de](https://www.thementage2022.kwf-online.de).**